

Sitzungsniederschrift der 04. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Elsteraue

Sitzungsraum: Kultur- und Kongresszentrum Alttröglitz, Hauptstr. 26,
06729 Elsteraue

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<u>Ratsmitglieder:</u>		<u>I. Öffentlicher Teil</u>
Buchheim, Andreas (BM)	1	Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
Pleß, Hartmut (Vors. GR)	2	Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung
Kabisch, Andrea	3	Einwohnerfragestunde
Kahnt, Holger	4	Vorstellung der Baumaßnahmen Trinkwasserleitungen Könderitz – Profen und Maßnitz durch die MIDEWA
Burggraf, Karsten	5	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 12. 12. 2019
Fahr, Matthias	6	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift der Sitzung via Telefonkonferenz vom 14. 04. 2020
Eifrig, Jörg	7	Bestätigung der in der Sitzung am 14. 04. 2020 gefassten Beschlüsse im schriftlichen Umlaufverfahren
Vincenz, Katja	8	Bekanntgabe und Begründung von Eilentscheidungen des Bürgermeisters
Rübartsch, Karlheinz	9	Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters
Aubele, Ulrich	10	Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters
Staate, Peter	11	Beratung und Beschluss zur Berufung des Ortswehrleiters der OFW Profen in das Ehrenbeamtenverhältnis
Sonntag, Carsten,	12	Beratung und Beschluss zur Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der OFW Profen in das Ehrenbeamtenverhältnis
Dr. Stahl, Lothar	13	Beratung und Beschluss zur 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen von Vereinen und Privatpersonen
Oehler, Christian	14	Beratung und Beschluss zur Neufassung der Friedhofsgebührensatzung für die gemeindlich verwalteten Friedhöfe der Gemeinde Elsteraue
Nowak, Axel	15	Beratung und Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Fahrbahn als Mischverkehrsfläche, Erneuerung Straßenbeleuchtung als LED-Anlage in der R.-Koch-Straße, Heinrich-Zille-Straße und Neusiedlerweg im OT Rehmsdorf“
Thiel, Michael	16	Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
Barsi, Maria	17	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
<u>Ortsbürgermeister:</u>		<u>II. Nichtöffentlicher Teil:</u>
Kirschner, Dieter		TOP 18 - 22
Zeyher, Jens		
Glück, Gerald		
Stielke, Roger		
<u>Entschuldigt:</u>		
Höppner, Eva		
Nix, Matthias		
<u>Gäste:</u>		
Herr Mahler, MIDEWA		
Herr Dörheit,		
BEWATEC GmbH		
Frau Berger, OW		
Herr Dauster, IV		
Herr Kaufmann, BW		
Frau Meinhardt, MZ		
<u>Protokollführerin</u>		<u>III. Öffentlicher Teil:</u>
Müller, Corinna	23	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
	24	Schließen der Sitzung

Sitzungsniederschrift der 04. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Elsteraue

Die Mitglieder des Gemeinderates sind am 02. 07. 2020 für heute zu einer im Großen Saal des Kultur- und Kongresszentrums stattfindenden Sitzung des **Gemeinderates** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-88-** bis **-102-** und **-1-** Anlage.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

.....
Pleß
Vorsitzender des
Gemeinderates

.....
Müller
Protokollführerin

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 90
1	<u>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</u> Herr Pleß begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und Gäste recht herzlich und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 90
2	<u>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</u> Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung. <u>Beschluss-Nr.: 102/07/2020</u> Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 90
3	<u>Einwohnerfragestunde</u> Herr Kirschner fragt, ob in der Verwaltung etwas bekannt ist bezüglich einer Einzäunung auf dem ehemaligen Tagebaugelände Phönix-Nord. Er hatte die Information von der Mibrag, dass dazu auf der Festwiese in Staschwitz eine Versammlung stattfinden soll, diese wurde dann aber wieder abgesagt. In der Verwaltung ist das bekannt, so Herr Buchheim. Die Mibrag hat die Verwaltung ebenfalls über die geplante Versammlung in Staschwitz informiert, dort sollte über die geplante Einzäunung und zukünftige Nutzung des Geländes berichtet werden. Es soll dort nach der Einzäunung eine Beweidung der Fläche mit Pferden und Rindern stattfinden, organisiert durch die Naturforschende Gesellschaft Altenburg. Herr Eifrig ergänzt, dass eine Information dazu auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht wurde. Zweck der Beweidung ist die Freihaltung der Fläche durch die Tiere für den Naturschutz. Es betrifft auch nicht nur die Fläche des Kraftwerkes Phönix-Nord, sondern es geht bis in das Groitzscher Dreieck und bis Bünauroda, es handelt sich also um eine sehr große Fläche, die beweidet werden soll.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 91
4	<u>Vorstellung der Baumaßnahmen Trinkwasserleitungen Könderitz – Profen und Maßnitz durch die MIDEWA</u> Herr Pleß begrüßt zu diesem TOP Herrn Mahler von der MIDEWA und Herrn Dörheit vom Planungsbüro. Herr Mahler stellt anhand einer Präsentation die beiden Projekte Trinkwasserleitung Könderitz – Profen und Maßnitz vor. In der Diskussion zur Präsentation werden Fragen der Gemeinderäte und Gäste beantwortet.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 91
5	<u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 12. 12. 2019</u> Frau Kabisch spricht den Beschluss Nr. 74/12/2019 zum Haushalt an, in dem die Aufnahme von 150.000,00 Euro für die Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen wurde. Gibt es da schon Ergebnisse? Herr Buchheim erklärt, dass noch kein Ergebnis aus der Potenzialflächenanalyse der Gemeinde vorliegt, deshalb wurde mit der Änderung des Flächennutzungsplanes auch noch nicht begonnen. <u>Beschluss-Nr.: 103/07/2020</u> Der Gemeinderat bestätigt die vorliegende Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 12. 12. 2019. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 91
6	<u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift der Sitzung via Telefonkonferenz vom 14. 04. 2020</u> Herr Rübartsch spricht die sogenannte Sitzung via Telefonkonferenz an. Seines Wissens hat es nur eine Abstimmung im schriftlichen Umlaufverfahren gegeben, von einer Telefonkonferenz zu dieser Sitzung ist ihm nichts bekannt. Das ist richtig, so Herr Pleß, die Formulierung in der Tagesordnung ist falsch. Es hat nur eine Telefonkonferenz mit den Fraktionsvorsitzenden in Vorbereitung der Beschlüsse gegeben. Die vorgelegte Niederschrift beinhaltet nur die Zusammenfassung der Beschlüsse, die im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst worden sind und heute noch einmal bestätigt werden müssen. <u>Beschluss-Nr.: 104/07/2020</u> Der Gemeinderat bestätigt die vorliegende Niederschrift der Beschlüsse im schriftlichen Umlaufverfahren, welche bis zum 14. 04. 2020 abgegeben wurden. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird mit 16 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 92
7	<p><u>Bestätigung der in der Sitzung am 14. 04. 2020 gefassten Beschlüsse im schriftlichen Umlaufverfahren</u></p> <p>Herr Buchheim stellt den Antrag, die Bestätigungsbeschlüsse 11 bis 13 heute von der Tagesordnung abzusetzen. Nach einer nochmaligen Abstimmung mit der Kommunalaufsicht hat die Verwaltung die Information erhalten, dass diese Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil bestätigt werden müssen mit dem vollständigen Beschlusstext. Die Kommunalaufsicht ist dazu noch in Abstimmung mit dem Ministerium über die Verfahrensweise, hat uns aber dazu geraten, diese Beschlüsse, die ja in nichtöffentlicher Sitzung hätten beschlossen werden müssen, auch im nichtöffentlichen Teil der Sitzung bestätigen zu lassen. Die Verwaltung würde in der nächsten Sitzung des Gemeinderates diese 3 Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil bestätigen lassen.</p> <p>Herr Kahnt fragt, wie man sich jetzt bei der Bestätigung der Beschlüsse in der Abstimmung verhalten soll. Wenn man bei einem Beschluss mit „Nein“ gestimmt hat, soll man dann jetzt auch wieder mit „Nein“ stimmen?</p> <p>Herr Buchheim erklärt, dass es heute nur darum geht, die gesetzliche Richtigkeit der Beschlüsse noch einmal zu bestätigen.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 105/07/2020</u> Über den Antrag des Bürgermeisters, die Bestätigungsbeschlüsse 11 bis 13 heute von der Tagesordnung abzusetzen und im nichtöffentlichen Teil der nächsten Gemeinderatssitzung zu bestätigen, wird abgestimmt.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird 12 Ja-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen gefasst.</p> <p>Damit kann jetzt die Bestätigung der Beschlüsse durchgeführt werden. Herr Pleß verliest die einzelnen Beschlussvorschläge und lässt abstimmen.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 106/07/2020</u> Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. 89/04/2020 mit folgendem Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Berufung der sachkundigen Einwohnerin, Frau Katja Vincenz, in den Finanzausschuss wird mit sofortiger Wirkung widerrufen. 2. Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der CDU-Fraktion zur Entsendung des sachkundigen Einwohners, Frau Annett Bauer, in den Finanzausschuss zu. <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird mit 16 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 107/07/2020</u> Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. 90/04/2020 mit folgendem Inhalt:</p> <p>Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zur Besetzung des Finanzausschusses durch Nachbesetzung von Frau Katja Vincenz zu.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird mit 16-Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.</p>

noch TOP
7, Seite 93

Beschluss-Nr.: 108/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **91/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zur Besetzung des Hauptausschusses durch Nachbesetzung von Frau Katja Vincenz zu.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird mit 16-Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.

Beschluss-Nr.: 109/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **92/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt abschließend über die Abwägung der im Verfahren zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elsteraue durch die Behörden, sonstige Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeit geäußerten Stellungnahmen und Sachverhalte gemäß sachverständigem Abwägungsvorschlag in Anlage 1.

Die Anlage 1 wird durch Beschluss des Gemeinderates zur Abwägungsdokumentation bestimmt. Das Ergebnis der Abwägung ist den Hinweisgebern mitzuteilen.

Anlage 1: Sachverständiger Abwägungsbeschluss der Stellungnahmen im Verfahren zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr.: 110/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **93/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elsteraue in vorliegender und beratener Fassung gemäß Anlage 1. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes bei der zuständigen Genehmigungsbehörde zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage 1: 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elsteraue, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung mit Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr.: 111/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **94/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt abschließend über die Abwägung der im Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Burtschützer Straße“ durch die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeit geäußerten Stellungnahmen und Sachverhalte gemäß sachverständigem Abwägungsvorschlag in Anlage 1. Die Anlage 1 wird durch den Beschluss des Gemeinderates zur Abwägungsdokumentation bestimmt. Das Ergebnis der Abwägung ist den Hinweisgebern mitzuteilen.

Anlage 1: Sachverständiger Abwägungsvorschlag im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Burtschützer Straße“.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr.: 112/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **95/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Burtschützer Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in vorliegender und beratener Fassung gemäß Anlage 1 als Satzung. Die Begründung mit Umweltbericht der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 wird gebilligt. Der Satzungsbeschluss ist nach Genehmigung und Wirksamkeit der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Elsteraue ortsüblich bekannt zu machen und somit zur Rechtskraft zu führen.

Anlage 1: Bebauungsplan Nr. 6 „Burtschützer Straße“, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), den textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung mit Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr.: 113/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **96/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt abschließend über die Abwägung der im Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Spora/Oelsen“ durch die Behörden, die sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden sowie die Öffentlichkeit geäußerten Stellungnahmen und Sachverhalte gemäß sachverständigem Abwägungsvorschlag in der Anlage 1. Die Anlage 1 wird durch den Beschluss des Gemeinderates zur Abwägungsdokumentation bestimmt. Das Ergebnis der Abwägung ist den Hinweisgebern mitzuteilen.

Anlage 1: Sachverständiger Abwägungsbeschluss der Stellungnahmen im Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Spora/Oelsen“.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr.: 114/07/2020

Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. **97/04/2020** mit folgendem Inhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Spora/Oelsen“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B) in vorliegender und beratener Fassung gemäß Anlage 1 als Satzung. Die Begründung mit Umweltbericht der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 wird gebilligt. Der Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Spora/Oelsen“ ist ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage 1: 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Gewerbegebiet Spora/Oelsen“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie der Begründung mit Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

<p>noch TOP 7, Seite 95</p>	<p>Beschluss-Nr.: 115/07/2020 Der Gemeinderat bestätigt hiermit die Richtigkeit des Beschlusses Nr. 98/04/2020 mit folgendem Inhalt: Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt den Jahresabschluss 2020 und entlastet gleichzeitig den Bürgermeister vom Haushalt 2012. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gefasst. Der Bürgermeister hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 95</p>
<p>8</p>	<p><u>Bekanntgabe und Begründung von Eilentscheidungen des Bürgermeisters</u></p> <p>Herr Buchheim erklärt, dass auf Grund der Corona-Pandemie eine Sitzung des Gemeinderates und des Bauausschusses abgesagt bzw. verschoben werden mussten. Auf der Tagesordnung diese beiden Sitzungen standen aber Beschlüsse, die unaufschiebbar waren und deshalb er in einer Telefonkonferenz mit den Fraktionsvorsitzenden und dem Gemeinderatsvorsitzenden abgestimmt, dass 2 Beschlüsse aus der Tagesordnung des Gemeinderates und 2 Beschlüsse aus der Tagesordnung des Bauausschusses durch ihn als Eilentscheidung herbeigeführt werden. Diese 4 Eilentscheide des Bürgermeisters waren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beschluss zur Vergabe der Leistung „Herstellung dauerstandsicherer Verhältnisse im Bereich der Böschungsrutschung am Naturbad Rehmsdorf, Los 5: Rückbau Zielzeichen“ Das Vergabeverfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt und es gab eine Bindefrist auf das Angebot, so dass eine Entscheidung dazu getroffen werden musste. Die Auftragssumme betrug: 9.911,21 € (brutto). 2. Beschluss zur Vergabe der Leistung „Gemeinschaftsbaumaßnahme Ost-, Liebknechtstraße und Straße zur Wolfsmühle, Gemeinschaftsbau, Straßen-, Kanalbau, TW-Leitung, E-Verkabelung“ Diese Entscheidung duldete keinen Aufschub, um der bauausführenden Firma den Auftrag erteilen zu können. Es handelte sich hierbei um eine Gemeinschaftsbaumaßnahme und die Aufträge des AZV, der MIDEWA und MITNETZ waren bereits erteilt. Die Auftragssumme betrug: 482.927,18€ (brutto) 3. Beschluss über die Abstufung einer Teilstrecke der L 193 im Gebiet der Gemeinde Elsteraue zur Gemeindestraße sowie Aufhebung des Beschlusses-Nr. 341/03/2019 Die Sachlage war im Hauptausschuss vorberaten und mehrheitlich beschlossen worden. Der Beschluss war zwingend erforderlich, um die Rücknahme der Klage durchzuführen. Die Klage hatte wenig Erfolgsaussichten und um weitere Kosten von der Gemeinde abzuwenden wurde der Eilentscheid gefasst. 4. Beschluss zum Tausch einer Teilfläche des Flurstücks 50/4 mit einer Teilfläche des Flurstücks 50/3 in der Flur 2 der Gemarkung Göbitz Der Tausch dieser beiden Teilflächen war zur Umsetzung einer Hochwasserschutzmaßnahme zwingend erforderlich und wurde im Finanz- und im Hauptausschuss vorberaten und mehrheitlich beschlossen.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 96						
9	<p><u>Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters</u></p> <p>Herr Buchheim erklärt, dass wie in der Sachlage dargelegt, zur Zeit kein Stellvertreter des Bürgermeisters vorhanden ist. Aus seiner Sicht ist es zwingend notwendig, für eine Vertretung des Bürgermeisters im Verhinderungsfall zu sorgen, deshalb heute in diesem und im nächsten TOP der Vorschlag der Verwaltung zur Wahl des 1. und 2. Stellvertreters des Bürgermeisters.</p> <p>Herr Aubele schlägt Herrn Dirk Kaufmann als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters vor. Herr Kaufmann erscheint ihm sowohl als fachlich kompetenter Mitarbeiter als auch auf der menschlichen Ebene dafür geeignet.</p> <p>Damit haben wir 2 Kandidaten für die Wahl des 1. Stellvertreters, so Herr Pleß. Die Wahl kann offen durchgeführt werden, wenn kein Mitglied des Gemeinderates widerspricht. Herr Rübartsch bittet darum, die Wahl geheim durchzuführen.</p> <p>Herr Kaufmann meldet sich zu Wort und bedankt sich zunächst für das Vertrauen und den Wahlvorschlag. Er legt aber dar, dass er selbst darum gebeten hat, nur 2. Stellvertreter des Bürgermeisters zu sein und selbst bei einer Wahl jetzt zum 1. Stellvertreter würde er diese aus persönlichen Gründen nicht annehmen.</p> <p>Auf Grund dieser Aussage zieht Herr Aubele seinen Vorschlag zurück und die Wahl wird mit einem Kandidaten durchgeführt. Herr Pleß bittet um die Benennung von 3 Wahlhelfern aus den Reihen des Gemeinderates für die Wahlkommission zur Durchführung der geheimen Wahl. Diese Vertreter sind: Frau Barsi, Frau Vincenz und Herr Sonntag. Die Stimmzettel zur Wahl von Frau Berger zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters werden verteilt und in der Wahlurne durch die Wahlkommission wieder eingesammelt und ausgezählt. Das Ergebnis lautet:</p> <table data-bbox="384 1312 868 1413"> <tr> <td>Anwesend:</td> <td>17 Gemeinderäte</td> </tr> <tr> <td>Ja-Stimmen:</td> <td>9</td> </tr> <tr> <td>Nein-Stimmen:</td> <td>8</td> </tr> </table> <p>Damit ist Frau Berger mit der Mehrheit der Stimmen der anwesenden Gemeinderäte zur 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters gewählt. Herr Pleß fragt Frau Berger ob sie das Amt annimmt, diese antwortet mit Ja.</p>	Anwesend:	17 Gemeinderäte	Ja-Stimmen:	9	Nein-Stimmen:	8
Anwesend:	17 Gemeinderäte						
Ja-Stimmen:	9						
Nein-Stimmen:	8						
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 96						
10	<p><u>Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters</u></p> <p>Es gibt keine Vorschläge für einen weiteren Kandidaten für das Amt des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters. Herr Sonntag bittet darum, die Wahl geheim durchzuführen.</p> <p>Herr Pleß bittet die drei Wahlhelfer der Wahlkommission aus TOP 9 auch diese Wahl geheim durchzuführen.</p>						

<p>noch TOP 10, Seite 97</p>	<p>Die Stimmzettel zur Wahl von Herrn Kaufmann zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters werden verteilt und in der Wahlurne durch die Wahlkommission wieder eingesammelt und ausgezählt. Das Ergebnis lautet:</p> <p>Anwesend: 17 Gemeinderäte Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen 1</p> <p>Damit ist Herr Kaufmann mit der Mehrheit der Stimmen der anwesenden Gemeinderäte zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. Herr Pleß fragt Herrn Kaufmann ob er das Amt annimmt, dieser antwortet mit Ja.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 97</p>
<p>11</p>	<p><u>Beratung und Beschluss zur Berufung des Ortswehrleiters der OFW Profen in das Ehrenbeamtenverhältnis</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 116/07/2020</u> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beruft Herrn Matthias Nix als Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Profen mit Wirkung vom 16. 07. 2020 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ernennungsurkunde auszuhändigen.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 97</p>
<p>12</p>	<p><u>Beratung und Beschluss zur Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der OFW Profen in das Ehrenbeamtenverhältnis</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 117/07/2020</u> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beruft Herrn Udo Schulze als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Profen mit Wirkung vom 16. 07. 2020 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ernennungsurkunde auszuhändigen.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 98
13	<p><u>Beratung und Beschluss zur 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen von Vereinen und Privatpersonen</u></p> <p>Herr Buchheim erklärt, dass die Satzung bereits in den Ausschüssen im ersten Sitzungsturnus des Jahres gesprochen wurde, da die Gemeinderatssitzung aber auf Grund von Corona dann nicht durchgeführt wurde, steht die Beschlussfassung heute mit auf der Tagesordnung.</p> <p>In der Diskussion sprechen mehrere Gemeinderäte den Verwaltungsaufwand an, der durch die Kontrollen der Räume entsteht, wenn eine Kautio n genommen wird, welche erst nach dem ordnungsgemä ßen Verlassen der Räume wieder ausgezahlt wird. Herr Buchheim legt dar, dass auch ohne diese Kautio n die Räume vor und nach der Vermietung an Privatpersonen kontrolliert werden. Dies wird durch technische Kräfte erledigt.</p> <p>Dennoch ist die CDU-Fraktion gegen diese Änderung der Satzung, so Frau Kabisch, weil sie den hohen Verwaltungsaufwand gegenüber dem Nutzen nicht als gerechtfertigt ansieht. Außerdem sollten wir anstreben, dass unsere Räumlichkeiten durch die Bürger genutzt werden, mit so einer Kautio n werden die Bürger nicht dazu animiert, unsere Räume zu mieten.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 118/07/2020</u> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen von Vereinen und Privatpersonen. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Das Abstimmungsergebnis lautet: 8 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung. Damit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 98
14	<p><u>Beratung und Beschluss zur Neufassung der Friedhofsgebührensatzung für die gemeindlich verwalteten Friedhöfe der Gemeinde Elsteraue</u></p> <p>Herr Dr. Stahl informiert, dass auch die Ortschaft Reuden inzwischen die Anhörung zur Satzung durchgeführt hat. Die Satzung wurde zur Kenntnis genommen mit dem Hinweis, dass man für die Zukunft versuchen sollte, eine Reduzierung der Kosten zu erreichen. Eine Möglichkeit dazu wäre, die Flächen, die nicht mehr benötigt werden, als Parkflächen zu nutzen, damit müssten sie nicht mehr den Nutzern der Gräber bei der Pflege mit angerechnet werden. Darüber sollte bei der nächsten Kalkulation beraten werden.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 119/07/2020</u> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die vorliegende Neufassung der Friedhofsgebührensatzung (mit Gebührenverzeichnis) für die gemeindlich verwalteten Friedhöfe der Gemeinde Elsteraue. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird mit 16 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 99								
15	<p><u>Beratung und Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Fahrbahn als Mischverkehrsfläche, Erneuerung Straßenbeleuchtung als LED-Anlage in der R.-Koch-Straße, Heinrich-Zille-Straße und Neusiedlerweg im OT Rehmsdorf“</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen zur Beschlussvorlage.</p> <p><u>Beschluss-Nr.: 120/07/2020</u></p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt zur Finanzierung des Bauvorhabens „Grundhafter Ausbau Fahrbahn als Mischverkehrsfläche, Erneuerung Straßenbeleuchtung als LED-Anlage in der Robert-Koch-Straße, Heinrich-Zille-Straße und Neusiedlerweg im OT Rehmsdorf“ eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 171.380,00 €.</p> <p>Die Deckung der zusätzlichen Mittel erfolgt durch Mehreinnahmen in den Buchungsstellen:</p> <table data-bbox="384 808 1139 936"> <tr> <td>5.4.1.10/0099 681101 Investzuweisung ALFF</td> <td>138.100,00 €</td> </tr> <tr> <td>5.4.1.10/0099 688100 Beiträge</td> <td>24.800,00 €</td> </tr> <tr> <td>1.1.1.72/0025 682100 Verkäufe</td> <td>8.480,00 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td><u>171.380,00 €</u></td> </tr> </table> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>	5.4.1.10/0099 681101 Investzuweisung ALFF	138.100,00 €	5.4.1.10/0099 688100 Beiträge	24.800,00 €	1.1.1.72/0025 682100 Verkäufe	8.480,00 €		<u>171.380,00 €</u>
5.4.1.10/0099 681101 Investzuweisung ALFF	138.100,00 €								
5.4.1.10/0099 688100 Beiträge	24.800,00 €								
1.1.1.72/0025 682100 Verkäufe	8.480,00 €								
	<u>171.380,00 €</u>								
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 99								
16	<p><u>Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde</u></p> <p>Herr Buchheim möchte zunächst Fragen der Gemeinderäte aus den Ausschusssitzungen beantworten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Anfrage Herr Oehler zu Parksituation im Industriepark, Fa. Remondis: Bei Kontrollen durch die Mitarbeiter des FB Ordnungswesen konnte keine angespannte Parksituation durch LKW festgestellt werden. Allerdings besteht ein erhöhtes Gefahrenpotential aufgrund der Grundstückslage (Kurvenbereich nicht einsehbar, Gefahren durch haltende LKW). Es gab am 15.07.2020 ein Gespräch mit der Fa. Remondis, wo auf diese Probleme aufmerksam gemacht wurde. Die Fa. Remondis hat ein Management-Tool für die Zulieferfirmen geschaffen, über das die LKW's zeitlich gestaffelt zur Anlieferung eingeteilt werden können. Dennoch wird das Ordnungswesen auch weiterhin Kontrollen durchführen. ➤ Anfrage Frau Kabisch zu Information der Bürger bei Arbeiten durch die Gemeinde auf Friedhöfen: Die Information an die Grabnutzer über zeitnah anstehende Arbeiten, auf dem Gemeindefriedhof Bornitz, erfolgt durch eine Bekanntmachung im Aushangkasten des Friedhofes. ➤ Anfrage Frau Kabisch bezüglich der Zufahrt Hof Göbitz: Die Zufahrt wurde durch Frau Berger sowie mit einem Planer vom Ingenieurbüro in Augenschein genommen. Die Arbeiten wurden fachgerecht ausgeführt. Wie gewünscht werden die nur aufgeschütteten Wasserbausteine unterhalb des Geländers in Mörtel gelegt. Die Baufirma erhält durch das Ingenieurbüro eine entsprechende Aufforderung. 								

- Anfrage Herr Stielke bezüglich Unkraut auf dem Fußweg an der B2:
Durch den Fachbereich Ordnungswesen werden die Grundstückseigentümer zeitnah angeschrieben und darum gebeten, der Straßenreinigungspflicht nachzukommen. Reinigungspflichtig sind laut Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Elsteraue zunächst einmal alle Grundstückseigentümer, die Anlieger an einer öffentlichen Straße sind, darunter auch die an der Bundesstraße 2 und Landesstraßen. Allerdings sind die Anlieger der Bundes- und Landesstraßen von der Pflicht entbunden, über den Gehweg hinaus, auch den Rinnenbereich und die Straße zu reinigen.
- Anfrage Herr Sonntag bezüglich eines ständig parkenden Pkw in der Ortslage Reuden auf der B2:
Das Parken an der B2 ist innerorts nicht verboten. Parken darf man entlang von Straßen nur auf dem rechten Seitenstreifen oder entlang der Fahrbahn angelegten Parkstreifen, wenn er dazu ausreichend befestigt ist, sonst ist an den rechten Fahrbahnrand heranzufahren.
Das Halten / Parken ist generell verboten u.a. an engen und unübersichtlichen Straßenstellen oder im Bereich von scharfen Kurven. Durch das parkende Fahrzeug dürfen andere nicht behindert werden.
Aufgrund des regelmäßigen beidseitigen Verkehrsflusses werden durch an der B 2 parkende Fahrzeuge andere Fahrzeugführer behindert, die hinter diesem abbremsen und ggf. anhalten müssen um bei freier Gegenfahrbahn daran vorbeifahren zu können. Die Mitarbeiter des Fachbereichs Ordnungswesen führen dazu regelmäßig Kontrollen durch und ahnden entsprechende Verstöße gegen die §§ 1 Abs. 2, 49 StVO.
- Anfrage Herr Eifrig zur Friedhofsgebührensatzung, wie sich die im Gebührenverzeichnis unter Punkt II (3) aufgeführten 44,80 € zusammensetzen:
Es handelt sich bei den 44,80 € um eine Verwaltungsgebühr.
- Anfrage Herr Rübartsch zum Umgang mit den Straßenausbaubeiträgen:
Momentan gibt es noch keine neue gesetzliche Regelung, deshalb werden die Straßenausbaubeiträge so geplant und auch berechnet bei laufenden Maßnahmen, wie es gesetzlich vorgeschrieben ist.
- Anfrage Herr Dr. Stahl zur Nutzung des DGZ Reuden bzw. der Turnhalle Draschwitz für den Probenbetrieb des Karnevalvereins Reuden:
Das DGZ wurde dem Verein mit Schreiben vom 07. 07. 2020 frei gegeben. Wie bei den Sportvereinen ist durch den Verein noch ein Hygienekonzept vorzulegen. Alle Turnhallen der Gemeinde bleiben wegen Corona bis auf weiteres geschlossen.

Weiterhin informiert Herr Buchheim zu folgenden Punkten:

- Am 18. 06. 2020 hat in Hohenmölsen die Auftaktveranstaltung für das LÜREK stattgefunden. Bei der Veranstaltung wurde das Projektteam vorgestellt, welches den Zuschlag für die Erarbeitung des LÜREK bekommen hat, das Büro Wenzel & Drehmann. Die Gemeinden haben nach der Auftaktveranstaltung bereits umfangreiches Material an das Büro für die Planung gegeben, wie z. B. Bebauungspläne, das IGEK oder das Radwegekonzept. Das Projektbüro erarbeitet zunächst einen Zeitplan, dieser wird dem Gemeinderat nach Vorliegen bekanntgegeben.
- Sprossener Kreuzung – Die Lichtsignalanlage ist offiziell eingeweiht worden, der Landkreis hat hier ca. 240.000,00 € investiert. Wir hoffen, damit dieser Unfallschwerpunkt entschärft wird.
- Pressekonferenz am 09. 07. 2020 mit dem Ministerpräsidenten – zu der Pressekonferenz waren alle Landräte der vom Kohleausstieg betroffenen Regionen eingeladen, ebenso die Bürgermeister aus dem Kernrevier. Der Ministerpräsident hat in der Pressekonferenz noch einmal persönlich Projekte abgefragt, dabei wurde auch unser Industriepark und damit verbunden die Standortfeuerwehr

<p>noch TOP 16, Seite 101</p>	<p>benannt. Es gab eine klare Zusage des Ministerpräsidenten für die Umsetzung dieses Projektes, es mussten durch die Verwaltung noch einmal umfangreiche Unterlagen dazu zusammengestellt werden, diese werden morgen der Stabsstelle beim Kreis übergeben und dann nach Magdeburg weitergeleitet. Wir hoffen, dass damit der letzte entscheidende Schritt getan wurde und die Zusage des Ministerpräsidenten auch kurzfristig umgesetzt werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ansiedlung Industriepark – es gab diese Woche ein Gespräch mit der Fa. AMG Lithium, welche sich im Industriepark ansiedeln möchte. Der Bauantrag liegt bereits zur Bearbeitung beim Landkreis. Die Firma möchte eine Anlage zur Gewinnung von reinem Lithium errichten, in der ersten Ausbaustufe sollen 100 Arbeitsplätze entstehen. ➤ Fahrzeug für Bauhof – der Beschluss des Bauausschusses für die Beschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof wurde umgesetzt. Es konnte das Fahrzeug erworben werden, welches in der Beschlussvorlage beschrieben war.
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 101</p>
<p>17</p>	<p><u>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Herr Dr. Stahl fragt zum Strukturwandel, ob sichergestellt ist, dass wir nach den Aussagen des Ministerpräsidenten auch genügend Zeit haben, verschiedene Planungen für Projekte noch einzureichen? Er sieht jetzt Chancen, auch noch neue Projekte einzubringen, vor allem in Zusammenarbeit mit der Mibrag, dafür muss aber auch eine Abstimmung mit der Mibrag erfolgen. Herr Buchheim erklärt, dass bereits erste Gespräche mit der Mibrag stattgefunden haben, weil es noch Klärungsbedarf gibt. Es sind schon Planungen auf sächsischer Seite gelaufen, in die die betreffenden Kommunen nicht involviert waren und das geht natürlich nicht. ➤ Herr Rübartsch fragt nach dem Stand des Fördermittelbescheides für das Feuerwehrgerätehaus in Tröglitz. Herr Buchheim wird dazu im nichtöffentlichen Teil Auskunft geben. ➤ Frau Kabisch spricht noch einmal die Entwässerung an der B2 an, diese geht komplett in die Privatgrundstücke. Deshalb sollte man vielleicht mit der Durchsetzung der Straßenreinigungssatzung, welche ihrer Meinung nach sowieso nicht eindeutig ist, etwas vorsichtig umgehen. Herr Buchheim weiß nicht, wie die Entwässerung derzeit an der B2 geregelt ist, bei der Planung für die neue B2 gibt es aber wohl für den Abschnitt Bornitz bis Reuden Probleme mit der Entwässerung. Zur Straßenreinigungssatzung sagt er, dass diese wie auch mehrere andere Satzungen überarbeitet werden müssen, die Verwaltung versucht, das zeitnah umzusetzen. ➤ Herr Nowak fragt, welche Planungen bei der Mibrag laufen, von denen die Gemeinde nichts weiß. Die Mibrag plant schon immer in erneuerbare Energien (Windkraft, Photovoltaik), so Herr Buchheim. In Elstertrebnitz gab es wohl eine Information der Mibrag an die Bürger über den Ausbau des Windparks, nur die Verwaltung war nicht informiert. Das ist natürlich sehr ungünstig, wenn solche Planungen durchgeführt werden und die Kommunen erfahren erst im Beteiligungsverfahren davon.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 102
23	<u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u> Herr Pleß gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse Nr. 121/07/2020 und 122/07/2020 öffentlich bekannt.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 16.07.2020 Seite: 102
24	<u>Schließen der Sitzung</u> Herr Pleß bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 21.50 Uhr die Sitzung.